

# RS OGH 1984/1/26 6Ob504/84, 2Ob521/84, 3Ob548/84

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.01.1984

## Norm

UVG §22

## Rechtssatz

Subsidiär haftende Personen sind am Verfahren über den Antrag auf Ersatz durch den primär Ersatzpflichtigen nicht zu beteiligen. Die negative Voraussetzung, daß die zu Unrecht gewährten Vorschüsse vom Kind nicht hereingebracht werden können, muß daher im Verfahren über den Antrag auf Ersatz durch eine nur subsidiär haftende Person selbständig geklärt werden.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 504/84  
Entscheidungstext OGH 26.01.1984 6 Ob 504/84  
Veröff: SZ 57/24 = EvBl 1984/91 S 355
- 2 Ob 521/84  
Entscheidungstext OGH 29.02.1984 2 Ob 521/84  
Vgl aber; Beisatz: Wurde die Frage des Verbrauches des Vorschusses für den Unterhalt des Minderjährigen in dem diesen betreffenden, bereits rechtskräftigen erledigten Verfahren entschieden, so kann sie im Verfahren gegen die subsidiär Haftenden nicht neuerlich aufgerollt werden. (T1)
- 3 Ob 548/84  
Entscheidungstext OGH 13.06.1984 3 Ob 548/84  
Vgl auch; Veröff: ÖA 1985,83

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0076821

## Dokumentnummer

JJR\_19840126\_OGH0002\_0060OB00504\_8400000\_005

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)